



AMT:	6
Sachgebiet:	63
Vorlagen.Nr.:	2017/224
Datum:	29.09.2017

Sitzungsvorlage an den

Verwaltungs- und Bauausschuss	12.10.2017	nicht öffentlich	zur Vorberatung
Verwaltungs- und Bauausschuss	12.10.2017	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 29.09.2017 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 29.09.2017 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Christian Schwarz	Zimmer: 3.6
E-Mail:	christian.schwarz@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-
Maßnahme:		

Renaturierung Bimbach Bauabschnitt II -
Auftragsvergabe Landschaftsbauarbeiten gemäß VOB/A

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Landschaftsbauarbeiten für die Baumaßnahme „Renaturierung Bimbach BA II“ wird auf Grundlage des Angebotes vom 04.09.2017 an die Firma Albrecht Haupt – Erdbau, Transporte und Baggerbetrieb, mit einer Auftragssumme in Höhe von brutto 96.848,33 €, vergeben. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt ein entsprechendes Auftragschreiben zu unterzeichnen.

Sachvortrag:

1. Ausgangslage

In den Jahren 1999 / 2000 wurde eine Gesamtplanung für die Renaturierung des Bimbachs von der St 2271 (Umgehung Etwashausen) bis zur Gemarkungsgrenze nach Großlangheim durch das Büro arc.grün, Kitzingen erstellt. Eine entsprechende wasserrechtliche Genehmigung wurde für diesen Gesamtabschnitt erteilt.

Im Zusammenhang mit dem Bau der Nordtangente BA II erfolgte im Jahr 2001 die Umsetzung eines 1. Teilabschnittes. Für den 2. Bauabschnitt standen wegen des noch nicht abgeschlossenen Flurbereinigungsverfahrens die hierfür benötigten Grundstücke entlang des Bimbaches (aus Privatbesitz) noch nicht endgültig zur Verfügung. Diese Flächen sind zwischenzeitlich im Besitz der Stadt Kitzingen.

Für weitere bereits durchgeführte Maßnahmen (Sanierung / Erweiterung Solehallenbad, Gewerbegebiet Großlangheimer Straße, Radweg Sickerhausen, Mondseebrücke, Nordtangente BA IIIb) wurden Ausgleichsmaßnahmen am Bimbach festgelegt. Es ist vorgesehen, diese Arbeiten von November 2017 bis Februar 2018 umzusetzen. Hierfür sind Landschaftsbauarbeiten erforderlich.

Die Kosten für die Umsetzung werden anteilig am ermittelten Flächenbedarf der einzelnen Ausgleichsmaßnahmen aufgeteilt.

2. Ausschreibungsverfahren

a. Ausschreibungsumfang

Die Verwaltung hat die erforderlichen Bauleistungen für die Landschaftsbauarbeiten ausgeschrieben. Inhalte der öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A sind:

- Titel 1 – Baustelleneinrichtung
- Titel 2 – Vorbereitende Arbeiten
- Titel 3 – Erdarbeiten
- Titel 4 – Bauliche Anlagen / Sicherungselemente
- Titel 5 – Ansaatarbeiten
- Titel 6 - Stundenlohnarbeiten

b. Veröffentlichung

Die Ausschreibung der Landschaftsbauarbeiten wurde nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben.

- Am 14.08.2017 erfolgte die Versendung der Bekanntmachung an den Bayerischen Staatsanzeiger.
- Am 18.08.2017 erfolgte die Veröffentlichung im Bayerischen Staatsanzeiger.
- Zusätzlich wurde auf die Ausschreibung im Internet (www.kitzingen.info), an den Amtstafeln und in der lokalen Presse (Kitzinger Zeitung) hingewiesen.
- Die Ausschreibungsunterlagen wurden auf dem Ausschreibungsportal des Bayerischen Staatsanzeiger (www.staatsanzeiger-eservices.de) ab 18.08.2017 zum Download zur Verfügung gestellt. Firmen die keinen Zugang zum elektronischen SOL eVergabe-System haben, wurden die Unterlagen per Post zugesendet.
- Das Ende der Angebotsfrist wurde, unter Beachtung § 10, Abs. 1 VOB/A, auf den 05.09.2017 gelegt.

c. Angebotseinholung

Von insgesamt 11 Bewerbern wurden die Ausschreibungsunterlagen angefordert bzw. heruntergeladen. Der Vergabestelle im Bauamt der Stadt Kitzingen lagen zur Angebotseröffnung am 05.09.2017 um 14.00 Uhr 5 Hauptangebote vor. Nebenangebote wurden nicht angeboten. Ein Preisnachlass in Höhe von 3% wurde von einem Bieter angegeben.

3. Angebotsprüfung

Die vorliegenden Angebote wurden sachlich und rechnerisch geprüft.

Bei den Angeboten wurden keine Ausschlussgründe festgestellt. Alle 5 Angebote konnten somit gewertet werden.

4. Angebotswertung und Vergabevorschlag

Nach Abschluss der vollständigen Prüfung der wertbaren Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1. Albrecht Haupt – Erdbau, Transporte und Baggerbetrieb, 97346 Iphofen
2. Gebr. Stolz GmbH & Co. KG, 97762 Hammelburg
3. Krippner GmbH, 96152 Burghaslach
4. Tiefbau Müller GmbH, 97447 Gerolzhofen
5. Gerhard Fischer, 91090 Effeltrich

Die Bieter wurden auf ihre Eignung überprüft. Alle 5 Bieter haben entsprechende Eignungsnachweise vorgelegt. Alle 5 Bieter gelten als zuverlässig und leistungsfähig. Sie sind für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen geeignet.

Die Verwaltung empfiehlt somit, die Vergabe der ausgeschriebenen Bauleistungen an die Firma Albrecht Haupt, mit einer Auftragssumme von 96.848,33 € brutto als wirtschaftlich günstige Bieterin.

5. Vergleich mit der Kostenberechnung

In der Kostenberechnung sind für die ausgeschriebenen Leistungen Kosten in Höhe von brutto rund 291.000 € ermittelt worden.

Das Angebot der Firma Albrecht Haupt liegt rund 194.000 €, entspricht rund 66% unter den veranschlagten Kosten.

6. Finanzierung

Im Haushalt 2017 sind für die ausgeschriebenen Leistungen folgende Haushaltsansätze vorhanden.

Haushaltsstelle 1.5810.9589	23.500,00 €
Haushaltsstelle 1.6481.9519	6.190,50 €
Haushaltsstelle 1.6335.9591	227.474,27 €
Haushaltsstelle 1.6321.9503	2.100,00 €
Haushaltsstelle 1.6309.9502	48.300,70 €
Haushaltsstelle 1.6309.9503	81.300,97 €
Haushaltsstelle 1.3601.9580	90.000,00 €
Summe	478.866,44 €

Die Finanzierung ist somit gesichert.

7. Weiteres Vorgehen

- a) Die Zuschlagsfrist wurde vom 25.09.2017 bis zum 16.10.2017 verlängert.
- b) Nach Zustimmung der Auftragsvergabe durch den Verwaltungs- und Bauausschuss kann der Auftrag schriftlich vergeben werden.
- c) Der Baustart vor Ort ist ab der 43. KW geplant; Vorgesehenes Bauende 24.02.2018

Anlagen:

- Anlage 1 Nicht öffentliche Sitzung
- Anlage 2 Lageplan Teil 1
- Anlage 3 Lageplan Teil 2